

# Glitzerblomski

## MATERIAL:

- Blumenstoff zum Ausschneiden der Blüten (hier: Michael Miller Stoff „Gypsy“)
- Stoffrest, etwas größer als die Stoffblume
- Füllwatte
- Stickgarn
- Perlen, Pailletten, Stiftperlen
- 6mm Satinband
- Nähgarn
- Wolle

## WERKZEUG:

- Schere
- schmale Nähnadel
- Sticknadel

## ANLEITUNG:

1. Blumenmotive ausschneiden. Falls die Glitzerblomskis von beiden Seiten sichtbar sind, z.B. im Fenster, jeweils zwei gleiche Blumenmotive ausschneiden.
2. Blumen mit Eiskristall oder Sternenmotiven überstickten, dabei jedes Blatt einzeln bearbeiten, mit jeweils einem neuen Faden. Diesen immer zwei- bis dreifach ordentlich verknoten. Vorsichtig arbeiten damit sich der Stoff nicht in Falten legt und die Perlen trotzdem gut fixiert sind.  
Die mittlere Paillette mit Perle (im Bild oben) erst ganz zum Schluss annähen.
3. Die bestickten Blumenmotive auf den Stoffrest legen, darunter gegebenenfalls noch das Gegenstück der Blume. Bis auf eine kleine Öffnung die Blüte mit ca. 0,5 cm Abstand zum Rand mit dem Vorstich oder dem Steppstich (s.u.) umsticken. Besonders schön wirkt es, wenn die gestickte Linie der Kontur einer Blüte folgt. An einer Stelle das Satinband doppelt gelegt zwischen die Stofflagen schieben und ebenfalls feststicken.
4. Die Blume durch die Öffnung mit Füllwatte auspolstern. Anschließend weiter sticken bis diese geschlossen ist.  
Den Stoffrest so zurückschneiden, dass er ein paar Millimeter unter der Stoffblume hervorschaut.

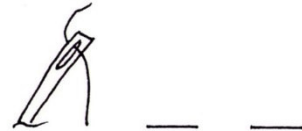
Tipp: Karierte, gewebte Stoffe sehen von beiden Seiten gleich aus.



5. Glitzerblomskis miteinander und mit dem Quast (s.u.) verbinden.

Nähgarn auf eine Nadel fädeln. Diese durch den Quast oder durch den Stoffrand der unteren Blüte stechen, ein paar Perlen auffädeln, durch den Stoffrand der oberen Blüte, durch die Perlen wieder zurück und mit dem Restfaden verknoten.  
Fäden in der Blume verschwinden lassen.

**VORSTICH:** Dieser Stich wird zum Dekorieren oder zum Kräuseln verwendet. Mit der Nadel in regelmäßigen Stichen auf und ab durch den Stoff.



**STAPPSTICH:** Dekorativer und fester Stich. Von rechts nach links stechen. Am Beginn einer gezeichneten, gedachten oder schon vorgegebenen Konturenlinie von unten nach oben ausstechen, ca. 4mm weiter wieder einstechen. Dann auf der Rückseite ca. 4mm weiter auf der Kontur wieder ausstechen. \*Jetzt wieder zurück bis zur letzten Einstichstelle, einstechen und auf der Rückseite ca. 8 mm weiter auf der Kontur wieder ausstechen. Ab\* stets wiederholen.



**Quasten herstellen:** Je nach Wunschgröße der Quasten einen Kartonstreifen ausschneiden und die Wolle herumwickeln. Ein Stück Wolle auffädeln und unter den oberen Bruch der Wollschlingen hindurchziehen und verknoten. Die unteren Wollschlingen durchschneiden. Die Restfäden des Knotens zusammen mit den durchgeschnittenen Wollfäden bündeln und zusammenbinden.